



Prot. Nr. PH/HN/SD/32.01.29/200715

Bozen, 4. April 2011

Bearbeitet von:
Siglinde Doblander
Tel. 0471 417 666
Siglinde.Doblander@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen und Direktoren
der Oberschulen

An die Direktorinnen und Direktoren
der gesetzlich gleichgestellten Oberschulen

Mitteilung

Platon – Jugendforum 2011

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

im Rahmen der Initiativen zur Begabungs- und Begabtenförderung organisiert die Universität Salzburg in Zusammenarbeit mit dem Verein »echa-Österreich« (European Council for High Ability) zum achten Mal, das »Platon Jugendforum« – eine internationale Begegnungswoche für besonders begabte und vielseitig interessierte Schülerinnen und Schüler der dritten bis fünften Klasse der Oberschule.

Aus Südtirol können maximal **zehn Schülerinnen und Schüler** an der Veranstaltung teilnehmen.

Ziel ist die Begegnung von Jugendlichen aus verschiedenen europäischen Ländern, die an einer vertieften Auseinandersetzung mit Themen von europäischer Dimension interessiert sind.

Das »Platon Jugendforum 2011« findet vom **24. bis zum 30. Juli 2011 in Obertrum bei Salzburg** statt.

Unter dem Motto „Miteinander reden will gelernt sein – besonders in Europa, wo jedes Land eine andere Sprache spricht“, diskutieren die Jugendlichen in deutscher und englischer Sprache in Kleingruppen und versuchen zu folgenden Themen Lösungsansätze aufzuzeigen:

- Fragen der Ernährung und ihrer Sicherstellung
- Gentechnologie
- Medizin/Gesundheitswesen
- Wirtschaft
- Kommunikation und Medien

Die konkreten Themen werden erst kurz vor Beginn des Forums bekanntgegeben, da sie sich an tagespolitischen Geschehnissen orientieren, welche die gesamte europäische Gemeinschaft betreffen.

Anmelden können sich Schülerinnen und Schüler, die folgende Voraussetzungen mitbringen:

- gute schulische Leistungen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Motivation zur intensiven Auseinandersetzung mit der gewählten Thematik
- Kenntnisse der Internetrecherche und der selbständigen Bearbeitung von Informationen



Für die Teilnehmenden aus Südtirol, die über das Deutsche Schulamt zur Veranstaltung zugelassen werden, ist pro Person ein **Kostenbeitrag von 70 Euro** für Unterkunft, Verpflegung, Material u. a. vorgesehen; die Restkosten von 330 Euro trägt das Deutsche Schulamt.

Ich ersuche Sie, in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen Ihrer Schule, insbesondere den jeweiligen Klassenlehrpersonen, die Schülerinnen und Schüler des Trienniums über dieses Enrichment-Angebot zu informieren.

Im Anhang finden Sie eine **Kurzinformation** für die Schülerinnen und Schüler und das **Anmeldeformular**, das zusammen mit einer **Kopie des Zeugnisses** für das erste Semester per **Fax (0471 417669)**

bis spätestens Montag, 16. Mai 2011

an das Deutsche Schulamt, Dienststelle für Unterstützung und Beratung, z. Hd. Siglinde Doblander, zu schicken ist.

Melden sich zur Veranstaltung mehr Schülerinnen und Schüler an, als zugelassen werden können, so haben jene mit besonders guten Leistungen sowie jene, die im vergangenen Schuljahr nicht an der Veranstaltung teilgenommen haben, Vorrang. Bei der Vergabe der Plätze wird zudem auf eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter und der Bezirke geachtet.

Die gemeldeten Schülerinnen und Schüler werden über E-Mail innerhalb Mai vom Schulamt darüber verständigt, ob sie zur Teilnahme am »Platon Jugendforum 2011« zugelassen oder nicht zugelassen wurden. Bei einer Zulassung erhalten die Schülerinnen und Schüler auch Hinweise zu organisatorischen Details (Überweisungsmodalitäten des Kostenbeitrages u. a.).

Die Direktionen erhalten über E-Mail die Namen der zugelassenen Schülerinnen und Schüler innerhalb Mai vom Schulamt.

Die Universität Salzburg bzw. der Verein echa-Österreich kontaktiert die zugelassenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer über E-Mail innerhalb Juni. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen des »Platon Jugendforums 2011« treffen sich zu Veranstaltungsbeginn in Salzburg. Die An- und Rückreise ist von den Eltern oder Erziehungsberechtigten privat zu organisieren.

Für Fragen und Informationen steht Ihnen die Koordinatorin für den Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung, Siglinde Doblander (Montag bis Freitag, jeweils am Vormittag), gerne zur Verfügung.

Ich danke für die Unterstützung dieser Initiative und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter

Dr. Peter Höllrigl
i. A. Insp. Dr. Heidi O. Niederstätter

Anlagen